einhundertmal

ERINNERUNGSSCHÄTZE AUS DER SAMMLUNG DES MUSEUMS JÜLICH

herausgegeben von Marcell Perse

unter Mitarbeit von Guido von Büren, Bernhard Dautzenberg, Christoph Fischer, Jacek Grubba und Susanne Richter

Führer des Museums Zitadelle Jülich 17

Das Museum Jülich verfügt über eine umfangreiche Sammlung an Objekten, die auf sehr unterschiedliche Weise die Geschichte der Stadt Jülich und der Region dokumentieren. Anlässlich des Museumsjubiläums erscheint ein Auswahlkatalog, der anhand von 100 Erinnerungsschätzen die ganze Bandbreite der Jülicher Geschichte abbildet. Das Spektrum reicht dabei von 15,5 Millionen Jahre alten fossilen Hickorynüssen, über eine Schnapsbibel des 17. Jahrhunderts aus Raerener Steinzeug bis zur künstlerischen Auseinandersetzung mit der nahezu vollständigen Zerstörung Jülichs im Zweiten Weltkrieg aus der Mitte der 1980er-Jahre. Die 100 Objekte werden von zahlreichen Autorinnen und Autoren vorgestellt, sodass durch die immer anders gelagerte Perspektive ein vielstimmiges Bild der Vergangenheit entsteht, auf der unsere Gegenwart gründet.

STADT JÜLICH
MUSEUM ZITADELLE

Fördervereins Museum Jülich e.V.

240 S., ca. 140 Abbildungen

Ammianus Verlag Aachen

ISBN 978-3-945025-93-2

19,90 €

Erhältlich an der Museumskasse und im Buchhandel.

Titelbild: MARCEL KANEHL photographie

STADT JÜLICH
MUSEUM ZITADELLE

Öffnungszeiten:

April – Oktober		**November – März**
Mo–Fr	14.00–17.00 Uhr	Sa 14.00–17.00 Uhr
Sa/So	11.00–18.00 Uhr	So 11.00–17.00 Uhr
Feiertage	11.00–18.00 Uhr	Feiertage geschlossen

Öffentliche Führungen: April–Oktober: So 11.00 Uhr

Kasemattenrundgang: Mai–September: So 15.00 Uhr

Gruppenführungen (auch außerhalb der Öffnungszeiten): 02461-63415 oder: www.juelich.de/gaestefuehrungen

Eintritt:
4 €/erm. 3 €/Fam. 6 €
Schulklassen, Kinder unter 10 Jahren, Verband deutscher Kunsthistoriker, Juleica-Inhaber, Inhaber einer Ehrenamtskarte NRW und ICOM-Mitglieder frei

www.museum-zitadelle.de

www.facebook.com/MuseumZitadelle

Das Baudenkmal Zitadelle Jülich ist als Sonderliegenschaft Eigentum des Landes Nordrhein-Westfalen und wird durch die Bezirksregierung Köln, Dezernat 35, verwaltet.

Das Museum Zitadelle Jülich verfügt über eine gemeinsam mit dem Jülicher Geschichtsverein 1923 e.V. getragene Fachbibliothek. Sie ist zugleich Sitz des Archivs der Deutschen Gesellschaft für Festungsforschung e.V. Eine Benutzung von Bibliothek und Grafiksammlung des Museums sind nach Voranmeldung möglich.

Onlinerecherche unter: invenio.museum-zitadelle.de

25 Jahre Museum Jülich

einhundertmal

ERINNERUNGSSCHÄTZE AUS DER SAMMLUNG DES MUSEUMS JÜLICH

AUSWAHLKATALOG

INHALTSVERZEICHNIS

Einhundertmal und 25 Jahre – Ein Querschnitt durch die Sammlung und Geschichte des Jülicher Museums Marcell Perse

Nr. 1 **Fossile Hickorynüsse** Bertram Wutzler
Nr. 2 **Faustkeil** Willy Schol (†)
Nr. 3 **Mikrolithen der »Hambacher Gruppe«** Rolf Clemens
Nr. 4 **Dechselklinge aus Jadeit** Jürgen Weiner
Nr. 5 **Bronzebeil** Claus Weber
Nr. 6 **Regenbogenschüsselchen** Johannes Heinrichs
Nr. 7 **Votivrad** Frank Biller
Nr. 8 **Standartenbeschlag in Löwenform** Paul Larue
Nr. 9 **Sockel einer Jupiterweihung** Eberhard Graffmann
Nr. 10 **Jupiterpfeiler** Peter Noelke
Nr. 11 **Statuette der Göttin Minerva** Marcell Perse
Nr. 12 **Matronenaltar** Brigitte Beyer
Nr. 13 **Relief mit Mars und Rhea Silvia** Gerhard Bauchhenß
Nr. 14 **Römische Wasserleitung** Rainer Schulze-Rettmer
Nr. 15 **Lehmwanddekoration** Wolfgang Gaitzsch
Nr. 16 **Römische Wandmalerei** Renate Thomas
Nr. 17 **Glasflasche** Anna-Barbara Follmann-Schulz
Nr. 18 **Terra Sigillata** Paul Wagner
Nr. 19 **Tonflasche mit Graffito** Hartmut Galsterer
Nr. 20 **Reibschüsselausguss** Ursula Heimberg (†)
Nr. 21 **Jülicher Kochtopf** Karl Heinz Lenz
Nr. 22 **Balkenwaage** Heinz Günter Horn
Nr. 23 **Bleiurne** Karin White-Rahneberg
Nr. 24 **Militärgürtelbeschlag** Horst-Wolfgang Böhme
Nr. 25 **Spätantiker Silberlöffel** Bernd Päffgen
Nr. 26 **Krug mit Bleiflickung** Wilhelm Scharenberg (†)
Nr. 27 **Rädchensigillata mit christlichem Stempel** Lothar Bakker
Nr. 28 **Miniaturbügelfibel** Marcell Perse
Nr. 29 **Fränkisches Kurzschwert Sax** Ruth Plum
Nr. 30 **Miniatur-Franziska** Raymund Gottschalk
Nr. 31 **Fränkischer Knochenkamm** Heike Pöppelmann
Nr. 32 **Beschlag mit Tierstildekor** Jörg Kleemann
Nr. 33 **Blausteinbecken mit Eckköpfen** Eva und Bernd Päffgen
Nr. 34 **Mittelalterliche Stiftungsinschrift** Marianne Gechter
Nr. 35 **Fehlbrand einer Faststeinzeugkanne** Reinhard Friedrich
Nr. 36 **Frauenschuh** Sabine Wirth
Nr. 37 **Münzschatz** Claudia Klages
Nr. 38 **Muttergottes mit Kind** Ulrich Schäfer
Nr. 39 **Porträt Herzog Wilhelms V. von Jülich-Kleve-Berg** Guido von Büren
Nr. 40 **Verschmolzenes Nuppenglas** Karl Amendt
Nr. 41 **Architekturtraktat** Angelika Beltz
Nr. 42 **Kordonstein der Zitadelle** Werner Kasig
Nr. 43 **Feldbrandziegel** Udo Mainzer
Nr. 44 **Terrakotta-Figürchen des St. Jakobus d.Ä.** José Kastler
Nr. 45 **Schrift gegen den Hexenwahn** Erwin Fuchs (†)
Nr. 46 **Beschreibung der Jülicher Hochzeit** Edmund Spohr
Nr. 47 **Intarsienschränkchen** Petra Werhahn-Fleischhauer
Nr. 48 **Fadenglaspokal** Vera Lüpkes
Nr. 49 **Schnelle** Christoph Fischer
Nr. 50 **Schnapsbibel** Ralph Mennicken
Nr. 51 **Renaissance-Plaketten** Heiner Borggrefe
Nr. 52 **Ofenplatte mit Darstellung von Lukretia und Diana** Elmar Alshut
Nr. 53 **Porträt eines Herrn Nickel** Rita Wagner
Nr. 54 **Festungsbautraktat** Johannes Maaßen
Nr. 55 **Grundriss von Stadt und Festung Jülich** Conrad Doose
Nr. 56 **9-Taler Notklippe aus Jülich** Christoph Fischer
Nr. 57 **Maria de' Medici vor Jülich** Dorothee Esser-Link
Nr. 58 **Fragment eines Mörsers** Peter Rosenbaum (†)
Nr. 59 **Belagerung Jülichs 1621/1622** Bernhard Dautzenberg
Nr. 60 **Porträt des Joannes Cratz von Gulich** Harald Goder
Nr. 61 **Schützenlade** Carsten Sternberg
Nr. 62 **Traubenmadonna** Heinz-August Schüssler
Nr. 63 **Egerer Brettspielkassette** Jochen Voigt
Nr. 64 **»Der Goffiné«** Uwe Cormann
Nr. 65 **Geschützaufsatz** Martin Klöffler
Nr. 66 **Vauban-Manuskript** Andreas Kupka
Nr. 67 **»Das Festung Baues Spiel«** Marcus Bernhardt
Nr. 68 **Westerwälder Tonpfeife** Wolfgang Burck
Nr. 69 **Rathausuhr** Frank Pohle
Nr. 70 **Skulptur des Heiligen Sebastian** Hatto Küffner (†)
Nr. 71 **Porträt des Amtsverwalters Schmitz** Waltraud Trilsbach
Nr. 72 **Perlmutt-Tabatière** Susanne Blöcker
Nr. 73 **Schattenriss der Familie von Hallberg zu Broich** Barbara Scheidt
Nr. 74 **Napoleon-Schlüssel** Heinz Spelthahn
Nr. 75 **Knopf einer französischen Veteranenuniform** Wolfgang Gunia
Nr. 76 **Architektenbesteck** Elke Janßen-Schnabel
Nr. 77 **Wachstubentür aus dem Brückenkopf** Octavia Zanger
Nr. 78 **Bett des Ehepaars Chauchet** Evelyn Wirtz
Nr. 79 **Zinnkanne** Rolf Jaeschke
Nr. 80 **Printenform** Peter Joerißen
Nr. 81 **»Zerstörungen des Krieges«** Maria Krämer
Nr. 82 **Preußischer Festungsadler** Joachim Krause
Nr. 83 **Kleinod der Jülicher Freimaurerloge** Willi Dovern (†)
Nr. 84 **»Nach dem Sturm«** Börries Brakebusch
Nr. 85 **Der Lousberg bei Aachen** Peter Stressig
Nr. 86 **Hinterladergeschütz vom Typ 4-Pfünder C/64** Joachim Niemeyer
Nr. 87 **Rock eines Sergeanten der Unteroffizierschule** Karl Sauer
Nr. 88 **Jardinière zur Pariser Weltausstellung** Jacek Grubba
Nr. 89 **Vereinigung der Länder Cleve und Jülich-Berg** Dorothée Schenk
Nr. 90 **Porträt von Joseph Kuhl** Wolfgang Hommel
Nr. 91 **Russische Ikone** Elisabeth Vietzke
Nr. 92 **Fahne der ehemaligen Hohenzollern-Füsiliere** Helmut Scheuer (†)
Nr. 93 **Jülicher Bierflasche** Alwin Jung
Nr. 94 **Notgeldalbum** Sigrid Forst
Nr. 95 **Ein Stück Alt-Jülich** Iris Nestler
Nr. 96 **Rathaus am Markt** Heinrich Stommel
Nr. 97 **Faustballpokal des Jüdischen Jugend-Vereins** Susanne Richter
Nr. 98 **Abzeichen Thingstätte Jülich** Horst Wallraff
Nr. 99 **Essnapf aus einem Zwangsarbeiterlager** Wolfgang Schneiders
Nr. 100 **»Eine zerstörte Stadt«** Peter Nieveler